



NEWSLETTER zu den Themen „Sterben, Tod und Trauer“

Juli 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

in welcher Gesellschaft wollen wir leben? Wie kümmern wir uns um schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen? Fragen wie diese beschäftigen uns im Palliative Care Forum intensiv. Von Teilnehmenden unserer Veranstaltungen im Palliative Care Forum erhalten wir die Rückmeldung: In Zeiten von Krisen scheinen die Fragen drängender denn je.

Auch die Bundesregierung will sich unseren Fragen nach der Ermöglichung des Gemeinsam-Sorge-Tragens widmen, in dem sie das Hospiz- und Palliativgesetz weiterentwickelt: Im Koalitionsvertrag findet sich der Satz: „Wir entwickeln das Hospiz- und Palliativgesetz im Sinne der sorgenden Gemeinschaften weiter [...] (Zeilen 3415 und 3416).“

Wie könnte eine solche Entwicklung aussehen? Was braucht es dazu? Welches Engagement? In welchen Bereichen? Und von wem?

Mit Fragen wie diesen beschäftigen wir uns in diesem Newsletter – und darüber hinaus in unseren Veranstaltungen und in Angeboten von anderen Veranstaltern im Bereich der Erzdiözese Freiburg.

Es grüßt Sie im Namen des Palliative Care Forums

Dr. Verena Wetzstein
Leiterin Diözesane Fachstelle Palliative Care
Leiterin Palliative Care Forum
Studienleiterin der Katholischen Akademie Freiburg

Palliativ-Kurs „Im Fluss des Lebens“ für die stationäre Pflege – rege Nachfrage der Einrichtungen



Viele hochbetagte Menschen verbringen ihre letzte Lebenszeit im Pflegeheim und nicht wenige Bewohnerinnen und Bewohner sterben auch dort. Gerade in der stationären Pflege möchten Mitarbeitende Menschen am Lebensende sensibel und kompetent begleiten. Wann rufen wir die Angehörigen an? Wie können wir Menschen das Sterben erleichtern? Welche Rituale haben wir ausgebildet? Hier setzt die palliative Fortbildung in Pflegeheimen an.

[mehr ...](#)

Suizidprävention

Impulskartenset der Diakonie Deutschland



Ein Wort, eine Frage, ein Moment des Zuhörens – all das kann Menschen in Krisen unterstützen. Genau hier setzt das neue Impulskartenset zur Suizidprävention der Diakonie Deutschland an: Es bietet Anregungen für Gespräche in Situationen von Lebensmüdigkeit, existenzieller Erschöpfung und suizidalen Krisen – und soll überall dort unterstützen, wo Worte fehlen und Begleitung besonders herausfordert.

[mehr ...](#)

Blick in andere Länder: Frankreich macht den Weg für Tötung auf Verlangen frei



Mit 305 zu 199 Stimmen hat die Pariser Nationalversammlung Ende Juni 2025 einem Gesetzentwurf zugestimmt, der ein Recht, dem eigenen Leben ein Ende zu setzen, wenn man es wünscht, verankern soll. Das Gesetz muss nun noch den Senat passieren. Soll das Gesetz einen strikten Rahmen regeln oder ist es ein Tabubruch?

[mehr ...](#)

Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2025 verliehen



Karen Köhler und Bea Davies für „Himmelwärts“ ausgezeichnet

Bei einem Festakt im Friedrichsbau in Freiburg i.Br. übergaben der gastgebende Erzbischof Stephan Burger (Freiburg) und Weihbischof Robert Brahm (Trier), Vorsitzender der Jury des Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreises, den mit 8.000 Euro dotierten Preis und die dazugehörige Statuette an die Autorin Karen Köhler und die Illustratorin Bea Davies für ihr Werk Himmelwärts. Das Preisbuch ist im Hanser Verlag (München) erschienen. Aus insgesamt 139 Titeln, eingereicht von 47 Verlagen, wählte die Jury das Buch für die Auszeichnung aus.

[mehr ...](#)

„Informationen für Familien – Wenn Kinder sterben“



Eine Broschüre der Kinder- und Jugendklinik des Universitätsklinikums Freiburg

Wenn Kinder sterben, ist das eine der schwersten Erfahrungen, die eine Familie machen kann. Nichts ist dann mehr wie zuvor, die Situation überwältigt alle. Und neben der Sorge, dem Gefühl des schmerzlichen Verlustes und der Trauer stellen sich viele Fragen: Wie offen kann und sollte mit einem Kind über seinen bevorstehenden Tod gesprochen werden? Wie können Geschwisterkinder in diesen Abschied eingebunden werden? Und welche Unterstützungsmöglichkeiten finden Elternteile?

[mehr ...](#)

Messe Leben und Tod 2025: „Am Ende ... sind wir alle gleich?“



Im Leben und im Sterben sind Menschen so vielfältig wie einzigartig. Der Tod scheint dann alle zu einen. Im Jahr 2025 fragt die Messe Leben und Tod: „Am Ende ... sind wir alle gleich?“ Die Frühlingsausgabe (16. und 17. Mai 2025) ging vor ein paar Wochen in Bremen zu Ende. Im Herbst (17. und 18. Oktober 2025) wird die Messe mit demselben Thema in Freiburg zu Gast sein.

[mehr ...](#)

Für Sie gelesen, gesehen und gehört

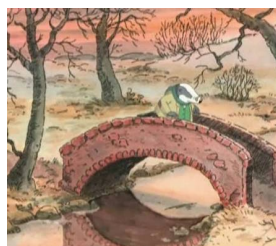
„Auf Leben und Tod“



Buchrezension

Eric Wrede ist ein erfahrener Bestatter. Früher war er Manager von Westernhagen und Polarkreis 18. Heute führt er in Berlin ein Unternehmen, das sich auf „Abschiede mit Charakter“ spezialisiert hat: Jede Bestattung soll so individuell und einzigartig sein wie der Mensch, der verstorben ist. Ein besonderes Anliegen ist ihm dabei die Mitgestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeit der Angehörigen sowie der Freundinnen und Freunde beim Abschied. Nun hat er erneut ein Buch geschrieben.
[mehr ...](#)

„Leb wohl, lieber Dachs“



Film-Tipp der Mediathek für Pastoral und Religionspädagogik Freiburg

Wir kennen kein schöneres Bilderbuch für Kinder, wenn es um Tod und Trauer in einem hoffnungsvollen Horizont gehen soll. „Leb wohl, lieber Dachs“ ist ein Kinderbuch-Klassiker von Susan Varley und liegt hier in einer animierten Form als bewegender Animationsfilm vor. Auch Erwachsene können darin Trost finden.
[mehr ...](#)

Die letzte Zeit – Vom Umgang mit dem Sterben



Radiofeature im Programm von SWR Kultur

Warum sind Sterben und Tod in unserer Gesellschaft vielfach noch ein Tabu? Was motiviert Menschen, andere beim Sterben zu begleiten? In einem hörenswerten Radiofeature auf SWR Kultur geht es um Fragen wie diese. Das Feature lässt sich in der Audiothek der ARD nachhören.
[mehr ...](#)

Rückblick

„All hands on deck!“



Rückblick auf die 26. Süddeutschen Hospiztage vom 2.-4. Juli 2025 in Freiburg

„Wenn die Welt zusammenbricht ...“ – unter diesem Titel luden die Veranstalter zu den 26. Süddeutschen Hospiztagen vom 2.-4. Juli 2025 in die Katholische Akademie Freiburg ein. Rund 150 Teilnehmende aus Hospizdiensten, Palliative Care, Seelsorge, Pflege und Bestattungskultur kamen zusammen, um drängende Fragen unserer Zeit zu diskutieren: Wie kann hospizliches Denken und Handeln Orientierung bieten, wenn die Welt im Großen wie im Kleinen ins Wanken gerät?
[mehr ...](#)

SpECi-Seminar stärkt Fachkräfte in spiritueller Begleitung

Rück- und Ausblick

Mit großer Zufriedenheit und neuem Schwung für die eigene Praxis blicken 22 Teilnehmende auf das fünftägige Seminar „**Spiritual / Existential Care interprofessionell (SpECi)**“ zurück, das im Frühjahr 2025 in der Katholischen Akademie Freiburg stattfand. Das berufsgruppenübergreifende Seminar war ein voller



Erfolg – inhaltlich tiefgehend, methodisch vielfältig und praxisnah zugleich. Aufgrund der durchweg positiven Rückmeldungen wird das Seminar im Jahr **2026 erneut angeboten.**
[mehr ...](#)

Veranstaltungsreihe „Demenz“ – Drei Abende für mehr Verständnis und Miteinander



In einer zunehmend alternden Gesellschaft gehört Demenz zu den zentralen Herausforderungen unserer Zeit. Die dreiteilige Online-Veranstaltungsreihe „Demenz“, die im Frühjahr 2025 an drei Abenden stattfand, bot allen Interessierten die Möglichkeit, sich fundiert, praxisnah und mit unterschiedlichen Perspektiven dem Thema Demenz zu nähern. Zwischen 150 und 280 Teilnehmende pro Abend zeigen: Das Interesse ist groß – und das Thema geht uns alle an.
[mehr ...](#)

Veranstaltungen

Würde ermöglichen



Do. 11.09.2025 - Sa. 13.02.2027, Präsenz und Online - Kurs zur resilienzorientierten Trauerbegleitung von alten und hochaltrigen Menschen

Wie kann ich alte Menschen in Würde begleiten? Wie kann mein Auftrag am Lebensende von Menschen gelingen, Lebensqualität zu fördern? Auf welche Weise kann ich meine Haltung mit den Anforderungen der Praxis in Einklang bringen? Wie kann ich mir die Freude erhalten in der Beziehung zu Menschen, in der Sorgearbeit und im Zusammenleben?

Online und in Präsenz

[mehr ...](#)

Gut für sich sorgen



Mi. 08.10.2025, 10:30 - Do. 09.10.2025, 18:00 - Tage zur Stärkung für Engagierte in der Trauerbegleitung

Haus Feldberg-Falkau

[mehr ...](#)

Trauerbegleitung mit Menschen mit Behinderung



Fr. 10.10.2025, 14.00-15.30 Uhr >>> Online / Anmeldung - Reihe „Trauerbegleitung in der Praxis“

Es ist wichtig, dass alle Menschen in ihrer Trauer gesehen und begleitet werden. Auch Menschen mit Behinderung wünschen sich Räume und Möglichkeiten des Austausches und des Ausdrucks von Trauer. Was es dafür braucht, wird Anna Tonzer an diesem Nachmittag zeigen.

Online

[mehr ...](#)

Wohin soll ich mich wenden?



Fr. 17.10.2025 - Sa. 18.10.2025, 15.00-18.30 Uhr >>> Präsenz - Spiritual Care in Palliative Care

Tagung / Präsenz

Katholische Akademie Freiburg in Zusammenarbeit mit der Internationalen Gesellschaft für Gesundheit und Spiritualität e. V. und dem Geistlichen Zentrum Sankt Peter.

Stadthotel Freiburg, Kolping Hotels & Resorts, Karlstr. 7, Freiburg

[mehr ...](#)

Wenn die Wiege leer bleibt



Fr. 24.10.2025, 14.00-16.00 Uhr >>> Online - Trauer um Sternenkinder

Teil 1 der Reihe „Wenn alles anders ist ...“

Vortrag und Gespräch

Katholische Akademie Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Referat Pastorale Projekte und Grunddienste im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg und dem Fachbereich Liturgie des Abschieds im Institut für Pastorale Bildung der Erzdiözese Freiburg.

Online

[mehr ...](#)

Trauer ist wie eine Wunde



Fr. 28.11.2025, 14.00-16.00 Uhr >>> Online - Spiritualität und Trauerbegleitung

Teil 2 der Reihe „Wenn alles anders ist ...“

Vortrag und Gespräch

Katholische Akademie Freiburg in Zusammenarbeit mit dem Referat Pastorale Projekte und Grunddienste im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg und dem Fachbereich Liturgie des Abschieds im Institut für Pastorale Bildung der Erzdiözese Freiburg.

Online

[mehr ...](#)

Menschen mit Todeswünschen zugewandt begegnen – dableiben, zuhören, handeln



Di. 02.12.2025, 9.00-13.00 Uhr >>> Online; Anmeldefrist: 14.11.2025 - Seminar zur Qualifikation von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in Einrichtungen der Langzeitpflege und Hospizbegleitung (ambulant, teil- und vollstationär)

Menschen in einem fortgeschrittenen Alter oder in schwerer Krankheit können ihre Lebensfreude und Zuversicht verlieren. Es verblassen dann Mut, Sinnerleben und all jene Bindungen, die die Person in früheren Zeiten im Leben gehalten haben. Immer wieder hören wir den Wunsch, doch endlich sterben zu dürfen. Manchmal erbittet jemand sogar Hilfe, um den Tod vorzeitig herbeizuführen.

Online

[mehr ...](#)

16. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP)



Mi. 23.09.2026 - Sa. 26.09.2026 - Save the date!

Im Jahr 2026 wird der 16. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) in Freiburg stattfinden. Die Kongresspräsidentinnen Prof. Dr. Gerhild Becker, Inhaberin des Lehrstuhls für Palliativmedizin in Freiburg und Dr. Verena Wetzstein, Leiterin des Palliative Care Forums, laden im Namen der DGP bereits heute herzlich dazu ein.

Konzerthaus Freiburg | Freiburg i. Br.

[mehr ...](#)

In eigener Sache

Investition in die Zukunft! Sanierung des Tagungshauses der Katholischen Akademie Freiburg ab Sommer 2025



Das Tagungshaus der Katholischen Akademie Freiburg wird umfassend saniert – ab August 2025 bis voraussichtlich Herbst 2027 stehen daher keine Veranstaltungsräume in der Wintererstraße zur Verfügung.

[mehr ...](#)

Impressum

© Palliative Care Forum / Katholische Akademie der Erzdiözese Freiburg

Wir freuen uns, wenn Sie uns weiterempfehlen:

Mit einer einfachen Online-Anmeldung auf unserer Homepage unter diesem [LINK](#) können auch Ihre Freundinnen und Freunde sowie Bekannten unseren Newsletter abonnieren.

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, [können Sie sich hier abmelden.](#)